Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.,
Alte Promenade 3, gegenüber dem Stadttheater.
Aktienkapital und Reserven: 192 Millionen Mark.

Handel, Gewerbe u. Verkehr.

Berliner Börse.

(Telephonischer Bericht der „Saale-Ztg.")

2 Uhr 15 Minuten. Kredit 199,62, Disconto 185,25, Deutsche Bank 249, Türkenlose 165,25, Lombarden 27,25, Canada 236, Laurahütte 169,62, Bochumer Guss 223,87, Gelsenkirchen 183, Harpener 193,12, Deutsch-Luxemburg 145,62, Phönix 259, A. E.-G. 244,87, Hamburger Paketfahrt 147,62, Nordd. Lloyd 125,62, Hansa 316. Tendenz: Schwächer.

Am Kassamarkt notierten höher: Deutsche Schachtbau-Ges. 4,75, Ammendorfer Papier 5, Daimler Motoren 2,50, Stettiner Vulkan 4,50, Ver. Hanfschlauch 3, Deutsche Gasglühlicht 5,50, Karl Lindström 2,75, Mühle Rüningen 5, Nordd. Steingut 5, Kahla Porzellan 5,25, Anhalter Kohlen 3, Thale Vorz.-Akt. 4,75, Ilse Bergbau 3,50, Riebeck Montan 3,50, Dürkopp, junge 4, Rhein. Gerbstoff 5, Düsseldorfer Waggon 4; niedriger: Archimedes 4,50, Kappel Masch. 6, Kyffhäuserhütte 5, Sächs. Webstuhlfabrik 3, Vogtländ. Masch. 4, Berl. Eispalast 4, Deutsche Spiegelglas 6,50, Sorauer Weberei 5,50, Höchster Farben 2,75, Baroper Walzwerk 4,50, Leopoldgrube 2,75, Geisweider 3.

•

Zum Kurszettel. Berlin, 27. Septbr. 4% Badische Staats-Anleihe 08|09 unk. 18 96,00 b. 4% Bayrische Staats-Anl. 97,90 G, 4% Bayrische Staats-Anleihe 08 unk. 1918 97,90 G. 4% Schwarzburg-Sondershausen — —. 3½% Württemb. Staats-Anleihe 81-83 — —. 3% Kameruner Eisenbahn-Anleihe 87,25 G 3½% Deutsch-Ostafrikanische Schuldverschr. gar. 87,90 B. 4% Cottbuser Stadt-Anleihe 1900 — —. 4% Darmstädt. Stadt-Anl. 1909 unk. 16 94,50 G 3½% Dessauer Stadt-Anleihe 1906 — —. 4% Düsseldorfer Stadt-Anleihe 1900, 07, 08, 09 93,60 G. 4% Jenaer Stadt-Anl. 1900 — —. 3½% Jenaer Stadt-Anl. 1902 — —. 4% Nordhäuser Stadt-Anleihe 1903 unkv. 1919 — —. 4% Quedlinburger Stadt-Anleihe 1903 unk. 1918 —,—. 4% Thorner Stadt-Anl. 1909 unk. 19 93,60 G. 4 proz. Hessische Komm.-Obl. X-XII 96,30 G. 3½% Oesterreichische Nord-Westbahn-Obligationen 1874 konv. — —. 4½% Deutsche Solvay-Werke 99,25 B. 4½% Elberfelder Farben unk. 1917 100,75 etbG, Felten & Guilleaume-Lahmeyer 06, 09 97,60 B. Vereinigte Lausitzer Glashütten 372,50 bG.

Der Kali-Kuxenmarkt.

Berlin, den 27. September.

	Kauf.	Verk.		Kauf.	Verk.
Alexandershall	7800	8100	Hüpstedt	1925	2500
Bergmannssegen	4000	4450	Johannashall	—	3500
Bernsdorf	—	—	Justus-Aktien	70%	72½
Burbach	8650	9850	Kaiserode	5100	5400
Buttlar	—	—	Kriegershall	94%	96%
Carlsfund	4100	4300	Mariaglück	450	500
Carlsglück	300	350	Max	2300	2450
Gallersleben	575	625	Neusollstedt	2500	2550
Felsenfest	—	1525	Neustassfurt	—	11800
Flöckauf	16000	16800	Reichenhall	475	525
Günthershall	3850	4000	Richard	—	—
Hansa-Silberberg	4350	4450	Romenberg	86%	88%
Hedwig	425	475	Rothenberg	2120	2200
Heiligenmühle	650	725	Salzdetfurth	310%	315%
Heiligenroda	8400	8600	Teutonia	50%	52½
Heldburg	54	35½	Walter	175	800
Heldrungen	500	600	Wilhelmshall	—	—
Herta-Neurungen	1650	1750	Wilhelmshall	7400	7600
Hohenfels	4750	49.0	Wintershall	17500	18750
Hugo	7400	7600			

Zeitzer Eisengiesserei und Maschinenbau-Akt.-Ges. in Zeitz. Nach dem Geschäftsbericht für 1912/13 hat die Gesellschaft infolge des weiteren Ausbaues ihrer Werkstätten bei reichlich vorliegender Beschäftigung ihren Umsatz wesentlich erhöht. Dieser Umstand ermöglichte es, dass trotz der hohen Materialpreise, mit denen die Verkaufspreise nicht immer Schritt halten konnten, ein höherer Fabrikations- bezw. Reingewinn ausgewiesen wird. Vortrag aus dem Vorjahre 49 684 Mk., Bruttogewinn einschl Vortrag 1 680 996 Mk. Davon ab: Unkosten und Zinsen 601 301 Mk., Abschreibungen 259 246 Mk., zum Delkrederefonds 30 000 Mk., zur Extrareserve 20 000 Mk., Reingewinn 770 449 Mk. Davon: 20 Proz. Dividende gleich 364 800 Mk., Tantiemen und Fürsorge 175 756 Mk., Rückstellungen 185 000 Mark, neuer Vortrag 44 893 Mk. Der Abschluss lässt erkennen, dass die Gesellschaft auf dem Wege der inneren Konsolidierung weitere Fortschritte gemacht hat. Es werden diesmal zu Rückstellungen insgesamt 235 000 Mk. verwandt gegen 180 000 Mk. in den beiden Vorjahren. Des weiteren hat die Verwaltung das Konto Hercynia auf 1 Mk. abgeschrieben. Ferner sind das Geschirr- und Automobilkonto wieder auf 1 Mk., sowie neuerdings auch das Modellkonto auf 1 Mk. herabgesetzt worden. Durch die bedeutenden Aufwendungen für die Anlage, die Erhöhung des Fabrikationskontos und der Debitoren haben sich die Barmittel und Wechselbestände vermindert bezw. die Kreditoren gegen das Vorjahr erhöht. Waren erscheinen mit 3,1 (i. V. 3,0) Millionen Mark, laufende Debitoren mit 1,9 (1,3) Mill. Mk., Bankguthaben mit 460 830 (547 538) Mk., Wechsel mit 301 351 (467 240) Mark und Kreditoren mit 2,1 (1,7) Mill. Mk. Bis zur Abfassung des Berichts sind grössere Kassaeingänge erfolgt. Wenn auch der Eingang neuer Aufträge zurzeit etwas schwächer ist, so glaubt die Verwaltung, wie sie im Geschäftsbericht mitteilt, doch für das laufende Geschäftsjahr auf Grund der vorliegenden Beschäftigung ein befriedigendes Resultat in Aussicht stellen zu können.

Trachenberger Zuckersiederei Akt.-Ges. in Breslau. Vermutlich hatte sich ein Satz von 10 Proz., sofern ein solcher im Vorjahre festgesetzt worden wäre, auch in diesem Jahre trotz des geringeren Ergebnisses aufrecht erhalten lassen. Man kann gespannt sein, wie sich die Politik der Verwaltung im laufenden Jahre bewähren wird. Im Bericht heisst es über den Stand der Rübenfelder, dass er wiederum günstig ist, dass der Zuckergehalt der Rüben dagegen infolge der sehr feuchten Witterung noch sehr niedrig ist.

In der Aufsichtsratssitzung der Bank für Handel und Industrie wurde über das Ergebnis des ersten Halbjahres berichtet, das ein befriedigendes Erträgnis zeigt.

•

Hohenlohehütte (Kattowitz). In der Generalversammlung der Hohenlohewerke wurden die Anträge der Verwaltung genehmigt und die sofort zahlbare Dividende auf 8 Proz. festgesetzt. Das ausscheidende Mitglied des Aufsichtsrats Generaldirektor Schoeller-Charlottenburg wurde wiedergewählt. Neugewählt wurden Fürst Christian Kraft zu Hohenlohe-Oehringen, Bankdirektor Mankiewitz-Berlin, Bankdirektor Bucher-Breslau, Generaldirektor Bergassessor Janssen-Cappenberg-Petschek-Aussig, Kommerzienrat Pincus in Firma Jacquière Securius und Bankdirektor Schlitter-Berlin.

•

Nienburger Eisengiesserei und Maschinenfabrik in Nienburg a. d. Saale. Gutem Vernehmen nach wird die Gesellschaft nicht in der Lage sein, für das Geschäftsjahr 1912/13 die Verteilung einer Dividende in Vorschlag zu bringen. Für das vorangegangene Jahr hatte die Gesellschaft nach vierjähriger Dividendenlosigkeit 3 Proz. Dividende verteilt.

Die Vogt & Wolf Akt.-Ges. (Fabrikation von Fleischwaren) in Gütersloh schlägt für 1912/13 eine Dividende von 13 (14) Proz. vor.

Preissteigerung für Bindfäden und Hanfgarne. Der Verband deutscher Hanfspinnereien- und Bindfadenfabriken G. m. b. H. erhöhte infolge der anhaltenden Preissteigerung auf dem Rohkaufmarkt die Notierungen für sämtliche Sorten Bindfäden, Hanf- und Werggarne um 10 Pfg. pro Kilo. Die neue Liste tritt sofort in Kraft.

Vereinigte Pinselfabriken Akt.-Ges. in Nürnberg. Der Abschluss für 1912/13 ergibt einschliesslich 105 808 (i. V. 95 254) Mk. Gewinnvortrag 816 584 Mk. Gewinn. Abschreibungen, Rückstellungen und Tantiemen beanspruchen 142 928 Mk. Die Aktionäre sollen wieder 15 Proz. Dividende erhalten und 111 155 Mk. vorgetragen werden.

Im Konkurs des Bankhauses Knappe und Thomas in Jauer erfolgt jetzt eine erste Abschlagsverteilung von 520 000 Mk. auf 7 571 654 Mk. vorrechtslose Forderungen. Die Höhe der zu erwartenden Restquote ist nur gering.

Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet. Auf den Stationen der Königlichen Eisenbahndirektionsbezirke Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und den anschliessenden Privatbahnen sind am 26. Septbr. zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenbriketts, Nasspresssteinen und Braunkohlenkoks gestellt 7208 (nicht gestellt 7) Wagen zu je 10 t. Ladegewicht, davon entfallen auf die Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S., der Lausitzer u. Zschipkau-Finsterwalder Bahn 4912 Wagen (nicht gestellt 5).

Waren und Produkte.

Getreide.

Berliner Produktenbörse, 27 Septbr. Am Frühmarkt notieren Weizen inländ. 191,00—193,00 ab Bahn u. frei Mühle. Roggen loco 157.00—157.50 ab Bahn u. frei Mühle. Hafer, märkischer, mecklenburgischer pomm., preussischer, posenscher und schlesischer fein 172—187, mittel 161—171, gering — — russisch. und Donau mittel — —, gering — — — ab Bahn und frei Wagen. Mais, weisser Natal — —, amerik. mixed 168,00—171.00, runder 147 150 frei Wagen. Gerste, inländ Futtergerste, mittel und gering 146—156, gute 157.00—166.00 russische und Donau leichte 137—141, schwere 142,00—148,00 ab Bahn und frei Wagen. Erbsen, inländische u. ausländische Futterware mittel 164—174, Taubenerbsen 175—198 ab Bahn u. frei Wagen. Weizenmehl 00 28.50—27.75. Roggenmehl 0 und 1 19.60—21.90. Weizenkleie 10.10—10.60. Roggenkleie 10.25—10.75. Lupinen, blaue — —, gelbe — —. Wicken — — —. Seradella 11 — M.

Magdeburg, 27. Sept. (Die Notierungen verstehen sich für 1000 kg netto ab Station und frei Magdeburg.) Weizen engl- u. Sommer neuer stetig gut 186—189, mittel —, gering bis — M. Roggen inländ. stetig gut 161—163. Gerste, hies. Chevallergerste ruhig 174—180, feinste über Notiz, hiesige Land- gut 168—172, mittel — — —, gering bis —, ausländische Futtergerste stetig 133—135. Hafer inländ., stetig gut 167—172 mittel 160—166, Mais runder, ruhig gut 147—149, bunter amerik. gut — —.

Hamburg, 27. Septbr. (Getreidemarkt). Weizen ruhig ostholsteiner und mecklenburger 190—195,00. Roggen ruhig mecklenburger u. altmärk. neuer 160—165, russ. cif. 9 Pud 10|15 Aug. 116,00. Gerste fest, südruss. cif. Aug. 114.50. Hafer willig, neuer holsteiner und mecklenburger 166—181. Mais, matt, amerikanisch. mixed cif. per Aug.-Sept. — —, La Plata cif. neue Ernte August-September 110.00.

Antwerpen, 27. Sept. Deutscher La Platazug, Kontraktl Septbr. —, Okt. 6.17½, per Novbr. 6.15, Dezember 6.12½, Januar 6.07½. Umsatz 105000 kg. Tendenz: ruhig.

Budapest, 27. Septbr.. Weizen, Tendenz matt, per Okt 10.71, April 11.54 Roggen, Tendenz matt, per Okt. 8.10, April 8.87, Hafer, Tendenz matt. Okt. 7.56, April 7,87, Mais, Tend. matt September 6.00. Mai 6 87.

Liverpool, 27. Sept. Stetig. Roter Winterweizen per Okt. 7—0⅞ per Dez. 7—1⅜. Mais ruhig, La Plata Okt. 5—1½, bunt. amerik. Novbr. 5—3½.

Zucker

Hamburg, 27. Septbr. Rübenrohzucker, 1. Prod., Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg

	vorm.	nachm.	abends
per September	9.60	9.62½	— — M.
„ Oktober	9.37½	9.37½	— — „
„ Okt.-Dezember	9.37½	9.37½	— — „
„ Jan.-März	9.52½	9.55	— — „
„ Mai	9.75	9.77½	— — „
„ August	9.97½	9.97½	— — „
	stetig	stetig	

Kaffee.

Hamburg, 27. Septbr. Good average Santos

	vorm.	nachmittags	abends
per September	—.— G.	—.— G.	— — G.
„ Dezember	51.75 G.	52.75 G.	— — G.
„ März	52.50 G.	53 75 G.	— — G.
„ Mai	52.75 G.	53.75 G.	— — G.
	stetig	bebpt.	

Rio de Janeiro, 27. Septbr. Kaffee-Zufuhren 11000 Sack in Rio, 73000 Sack in Santos.

Havre, 27. Septbr. Kaffee good average Santos per Sept, 65.25, per Dez. 63.00, per März 63.75, Mai 65.00. Ruhig.

Fettwaren und Oele.

Köln, 27. Septbr. Rüböl per loko 70.00, per Okt. 69.00.

Hamburg, 27. Sept. Stadtschmalz 64.50, amerikan. Steam 55,50, Chamberlain 57.50.

Spiritus.

Nordhausen, 27. Sept. Branntwein 35 Vol. Proz. für 100 kg (104—105 l) 80.75—81.75 M., do. 40 Vol. Proz. für 100 kg (105 bis 106 l) 91.50—92.50 M. per loko 12 19 ohne Fass ab Brennerei.

Heu, Stroh usw.

Halle 27. Sept. (Bericht über Heu und Stroh, mitgeteilt von Otto Westphal). Preise für 50, kg und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fuhren frei Hof hier. Die Partienpreise sind fett, die Fuhrenpreise sind in Klammern gesetzt. Roggenlangstroh (Handdr.) 2.00(2.30). Maschinenstroh für Papierfabr. 1.05, Weizenstroh 1.00 zu Streuzwecken 1.30 (1.50), Breitdrusch 1,40 — —, Wiesenheu, hiesiges oder Thüringer, beste Sorten 3.50 (3.80), gute fremde Sorten 3.25 (3.50). Kleeheu, erster Schnitt, beste Sorten 3.50 (3.75), minderwertige Sorten —,—. Torfstreu, in 200 Ztr.-Lad. frei Bahn hier 1.10, in einzelnen Ballen vom Lager hier 1.60. Häcksel, gesund u. trocken bei Partien frei Bahn hier 1.65, im einzelnen v. Lage hier 2.20 M.

Kartoffelmehl und Stärke.

Magdeburg, 27. Septbr. Prima Kartoffelstärke und -Mehl für 100 kg 20.00—20.50. Okt.-Dez. 19,00—19,50. Ruhig.

Berliner Viehmarkt.

Berlin, 27. Sept. Städt. Schlachtviehmarkt. (Amtl. Bericht Es standen zum Verkauf: 3307 Rinder (984 Bullen, 1501 Ochsen, 822 Kühe u. Färsen) 956 Kälber, 3990 Schafe, 12109 Schweine. Rinder: 1. Ochsen: a) vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes (ungejocht) Stallmastochsen Lebendgewicht 51—53, Schlachtgewicht 88—91, Weidemastochsen 50—52 (86—90), vollfleischige, ausgem. von 4—7 J. 46—48 (84—87), jg. fleisch. nicht ausgemästete u. ält. ausgem. 42—45 (79—85), mässig genährte jg., gutgenährte ältere 00—00 (00—00). 2. Bullen: a) vollfleischig, ausgewachsene höchsten Schlachtwertes 52—53 (90—91), b) vollfleischige jüngere 47—50 (84—89), c) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 44—46 (83—87). 3. a) vollfleischige ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 45 bis 48 (79—84), b) ältere ausgemästete Kühe u. wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen 40—43 (73—78), c) mässig genährte Kühe und Färsen 35—38 (65—72), d) gering genährte Kühe und Färsen bis 34 (bis 72). 4. Gering genährtes Jungvieh Fresser) Lebendgewicht 42—44. Schlachtgewicht 84—88 M. Kälber: a) Doppelender feiner Mast 90—96 (129—137), b) feinst Mast- (Voll-Mast) u. beste Saugkälber 68—70 (113—117), c) mittlere Mast- und gute Saugkälber 63—66 (105—110), d) geringe Saugkälber 45—52 (82—95). Schafe: Mastlämmer u. jüngere Masthammel 49—45 (80—90), ältere Masthammel 33—38 (69—79), mässig genährte Hammel und Schafe (Märzschafe) — — (-- bis —). Schweine: a) Fettschweine über 8 Ztr. 59 — (74 —), b) vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen bis 8 Ztr. 58—59 (73—74), c) vollfleischige der feineren Rassen u. deren Kreuzungen bis 2½ Ztr. 58—59 (73—74), d) fleischige Schweine 57—58 (71—73), e) gering entwickelte Schweine 56—57 (70—71), f) Sauen 54—56 (68—70).

Marktverlauf: Das Rindergeschäft wickelte sich anfangs glatt später ruhig ab. Der Kälberhandel gestaltete sich glatt. Bei den Schafen war der Geschäftsgang fest. Der Schweinemarkt verlief ruhig.

Chemische Produkte.

Mersebura, 27. Sept. (Mitgeteilt von Hugo Eichhorn) Chilisalpeter. Markt ruhig. Heutige Notierung Febr.-März 1914 Mk. 10.62½ frei Fahrzeug Hamburg.

Hamburg, 27. Sept. Chilisalpeter per loko 10.22½, Febr.-März 10.67½, frei Fahrzeug Hamburg. Tendenz: ruhig.

Wolle.

Bremen, 27. Septbr. Baumwolle Upl. loko middl. 73,75.

Liverpool, 27. Sept. Aegypt. Baumwolle per Novbr. 10,46.

Liverpool, 27. Septbr. Baumwolle, Umsatz 5 000 Ballen. Import 3 000 Ballen. davon amerik. Lieferg. 3 000 Ballen.

Alexandria, 27. Septbr. Aegyptische Baumwolle per Nov. 20.02, Jan. 20.05, März 20.10.

Amerikanische Warenmärkte.

Kabelmeldung via Azoren-Emden.

New York. 27. 9.	26. 9.		27. 9.	26. 9.
Weizen p. Sept.	94	94	Roggen loko	64¾	65
„ „ Dez.	95¼	95¼	Schmalz p. Sept.	11,00	11,02
Mais loko	79	79¾	„ „ Okt.	10,97	11,00
Mehl Spring cl.	3,85	3,85	**New York**		
Chicago.			Petroleum in Cases	11,00	11,00
Weizen p. Sept.	85¼	84⅞	do. in Stard. White	8,70	8,70
„ „ Dez.	87¼	87⅛	do. in Cred. Balanc.	200	200
Mais p. Sept.	70⅜	70⅜	Kaffee loko	10¾	10¾
„ „ Dez.	69⅞	70	„ p. September	9,28	9.28
Hafer p. Dez.	42⅛	41⅞	„ „ November	9,36	9.29
„ „ Mai	45½	45¼			

Tendenz: Weizen stetig. Mais stetig.

Schiffsnachrichten

Hamburg-Amerika-Linie.

(Bureau in Halle: Georg Schultze, Bernburgerstr. 32.)

Nordamerika: Frankenwald 25. Sept. von Havana nach Hamburg. Georgia 25. Sept. von Pensacola nach Hamburg. Imperator, von New York, 26. Sept. morgens Scilly passiert. Pretoria 25. Sept. abends in New York. — Westindien, Mexiko: Calabria 25. Sept. in Pto. Mexico, ausgehend. Dania, nach Havana und Mexiko, 25. Sept. von Bilbao. Steigerwald 25. Sept. in Pto. Mexico, ausgehend. Syria 26. Sept. von Havre nach Hamburg. Grunewald, von Mexiko und Havana, 26. Sept. morgens in Hamburg. — Südamerika, Westküste Amerikas: König Wilhelm II. 25. Sept. von Buenos Aires, heimkehrend. Palatia 25. Sept. von San Pedro. Rugia 25. Septbr. in Pará, ausgehend. Sieglinde 25. Sept. von New York nach Brasilien. — Ostasien: Ambria, nach New York, 25. Sept. in Manila. Adalusia 25. Sept. von Suez nach Singapore. Bayern 25. Septbr. in Tsingtau, ausgehend. C. Ferd. Laeisz, von der Westküste Amerikas, 25. Sept. in Manila. Liberia 25. Sept. in Yokohama. Macedonia 25. Sept. in Singapore, ausgehend. Preussen 25. Sept. von Malta nach Marseille. Scandia 25. Sept. in Singapore, heimkehrend. Spezia 25. Sept. von Schanghai nach Hongkong. Altmark, von Antwerpen, 26. Sept. morgens in Hamburg.

Wasserstände.

(+ bedeute über. — unter Null.

Saale und Unstrut.						Fall	Wuchs
Artern			26. Sept.	+0,97	27 Sept. +0,96	1	—
Nebra, Oberpegel			„	+1,98	„ +1,96	2	—
„ Unterpegel			„	+1,42	„ +1,40	2	—
Weissenfels, Oberpegel			„	+2,44	„ +2,44	2	—
„ Unterpegel			„	—0,14	—0,24	10	—
Trotha	26.	+1,36	27.	+1,33	—	—	—
Alsleben, Oberpegel	25.	+2,32	26.	+2,30		2	—
„ Unterpegel	„	+0,78	„	+0,76		2	—
Bernburg	„	+0,36	„	+0,38		—	2
Kalbe, Oberpegel	„	+1,33	„	+1,34		—	1
„ Unterpegel	„	—0,19		—0,16		—	3

Iser, Eger, Elbe, Moldau.								
	Septbr.	Fall	Wuchs		Septbr.	Fall	Wuchs
Jungbunzl	26.	+0,06	—	3	Wittenberg	27.	+2,02	8	—
Laun	„	—0,28	—	4	Rosslau	„	+1,32	—	4
Budweis	„	+0,04	—	6	Barby	„	+1,31	—	17
Prag	27.	+1,05	—	—	Schönebeck	„	+1,14	—	24
Pardubitz	25.	—0,43	3	—	Magdeburg	„	+0,98	—	8
Brandeis	„	+0,18	6	—	Tangermde.	„	+1,47	—	15
Melnik	„	+0,74	11	—	Wittenbrge.	„	+0,88	—	6
Leitmeritz	27.	+0,23	19	—	Dömitz	26.	+0,35	—	—
Aussig	„	+0,49	24	—	Boizenburg	„	+0,34	2	—
Dresden	„	—0,91	—	3	Hohnstorf	27.	+0,26	2	—
Torgau	„	+1,10	—	8	Lauenburg	„	+0,25	2	—

Aussig, 27. Septbr. Pegelstand +0,49 m. Vom Oberlauf werden 0,08 Fall gemeldet.

Teleph.-Ruf 811 u. 1277. **Friedmann & Weinstock,** Bankhaus, Leipziger Str. 12. Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kali-Kuxe. Telegr.-Adr. Friedwein.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19130928039/fragment/page=0001

Berliner Börse, 27. Sept. 1913

Die Rubrik in Cursschrift gibt die Zinstermine an. Es bedeutet: 21.Jan. | 1.Apr. | 1.Juli | 1.Okt. | 1.1.7. | 1.4.10. | 15.3.9. | 15.4.10. | 15.5.12. | 15.6.12. | 15.7.12. | 15.8.12. | 15.9.12. | 15.10.12. | 15.11.12. | 15.12.12. | 1.2.5.8.11. | 1.3.6.9.12. | 1.4.7.10. | 1.5.8.11. | 1.6.9.12. | 1.7.10.1.

Umrechnungssätze: 1 Fr., Lire, Lev, Peseta: 80 Pf. — Oest. 1 fl. Gold: 2 M., Wr.: 1.70, 1 Kr.: 0.85. — 7 fl. sudd.: 12. — 1 fl. holl.: 1.70. — 1 M. Banco: 1.50. — 1 Kr.: 1.12½. — 1 Rbl.: 2.16. 1 Gold-Rbl.: 3.20. — 1 Peso: 4. — 1 Dollar: 4.20. — 1 Lstrl.: 20.40 M.

Berlin. Bankdiskont 6%, Lombardzinsfuß 7%, Privatdiskont 5⅛%. Nachbr. verb.

Disch. Fds. u. Staats-Pap.

Dt.Reichs.Anl	4	99.50b	
do. 1.15.4.10	4	99.50b	
do. 1.5.11	4	98.40c	
Dt.Reichs.Anl	4	97.40c	
do. v.06 25	4	98.40c	
do.ab35	4	97.90c	
do. do.	3½	84.60c	
do. do.	3	76.60	
Dt. Schatz.g.	4	98.50c	
Pr.St.Schatz	4	98.40c	
do. 1.5.16	4	98.10c	
do. 1.5.17	4	97.25b	
do.kons.Anl.	4	97.90c	
do. uk. 25	4	——	
do. uk.35	4	97.90c	
do. St.Anl	4	98.75c	
do. do.	3½	84.60c	
do. do.	3	76.00c	
Bad.Stb.A.1	4	99.00c	
do. do.	3½	84.60c	
Bayer.Anl.	4	97.90c	
do. do.	3½	83.90c	
do. Ldsk.R.	3½	——	
Braun.L.Sch	4	——	
Bram.Anl.	4	95.10c	
do. 09	4	95.10c	
do. 11	4	95.10c	
do. 99	3½	82.25c	
do. 05	3	72.25c	
do. 96	3	——	
Cassel Lose	3	85.00c	
do.S.21u.17	3½	90.25c	
do.S.22u.14	4	96.75c	
do.S.23u.16	4	96.75c	
do.S.24u.21	4	96.80c	
do.Serie 28	4	98.60c	
Hamb.St.R.	4	98.60c	
do. 1907	4	96.25c	
do.am 1900	4	——	
do.ab.87.04	3½	95.90c	
do.ab.86.03	3	79.00c	
Hessen 09	4	96.10c	
do. 03.05	3½	82.60c	
do. 96.03.05	3	75.50b	
Lib St.A.09	4	96.00c	
do. 09	3½	——	
do. 05	3	——	
Mckl.LbSchld	3½	——	
do.ab.90.94	3½	——	
Old.Stat.v.09	4	96.00b	
do. v.06	3½	——	
Sachs.G.St.A	4	——	
Sachs. Stert	3	76.30c	

Preuss. Rentenbriefe

Hannovsch.	4	95.25b	
do.	3½	84.60c	
HessenNass	4	——	
do.	3½	——	
Kur-u.Neum	4	95.25B	
do.	3½	84.70c	
Pommerach.	4	94.75b	
do.	3½	84.60c	
Posensche	4	95.00b	
do.	3½	84.60c	
Preussische	4	95.20B	
do.	3½	84.50b	
Rhein.Westf	4	95.25G	
do.	3½	84.50c	
Sächsische	4	95.22c	
do.	3½	84.60c	
Schlesische	4	——	
do.	3½	85.00c	
Schlesw.Hlst	4	95.40b	
do.	3½	84.50c	
Oldb. st.Kred	4	97.10c	
do. 1922	4	97.50c	
do. 1913	3½	88.10c	
Sachs.Alt.L0	3½	84.50c	
do.Cobg.Ldr	4	96.30c	
do.Weim.Lck	4	98.00c	
Berg.Mk.Ant	3½	84.50c	
Magdb.Wrthf	3	77.60b	
Brdb.Pr.v21	4	95.50G	
do. 4	3½	——	
Hann.Pr.S.9	4	——	
do. S. 7,8	3½	——	
Ostpr.Pr.Hlb	4	92.00c	
do. 4	3½	81.90c	
PommPr.S.9	4	93.75c	
do. 10-14	4	93.25c	
do.94,97.00	3½	86.30c	
Posen.Pr.Anl	4	95.25c	
do. do.	3½	81.50c	
Rhepr.20,21	4	95.50c	
do. Serie 32b	4	96.75c	
do. S.22,23	3½	92.25c	
do. Serie 30	3,5	89.25c	
do. S.24-29	3½	84.50c	
do. Serie 16	3½	83.50c	
do. 9.11,14	3	82.25c	
Westf.Pr.S.3	4	94.60c	
do. Ser.4,5	4	94.60c	
do. Serie 6	4	96.60c	
do. Serie 4	3½	91.20c	
do. S.2,3,4	3½	83.00c	
do. Serie 2	3	81.50c	

Stadt-, Kreis- etc. Anleih.

Kiv.D.Wld.Tl	4	——	
Teltow.Kreis	4	92.75b	
do. do.	3½	——	
Aach. 93,07	4	93.50c	
Altona 1901	4	95.00c	
do. 01 u. 19	4	95.50c	
do.87,89,93	3½	89.80c	
Augsburg 01	4	95.50c	
Barmen 09 b	4	95.10b	
do. 01	3½	84.25B	
Berlin04 S.2	4	96.60c	
do. 76/78	3½	96.75c	
do. 82,98	3½	86.70c	
do.1904,21	3½	86.50c	
do.St.Syn.19	4	——	
do.99,04,05	3½	——	
Bielefeld	4	97.25B	
Bochum 1896	4	96.25c	
do. 01/05	3½	83.40B	
Brandenb01	4	——	
Breslau 91	4	97.90c	
Bromberg07	4	97.60c	
Burg unk. 10	4	97.00c	
Cassel 1901	3½	87.00B	
Charl.Bd.01	4	——	
do.07 uk.17	4	95.00b	
do. 1908	4	95.50c	
do. 11,13	4	95.20c	
do.85 u.89	3½	90.50c	
do.95,99,02	3½	86.50c	
Coln 08uk13	4	93.90c	
do. 94 03	3½	83.60c	
Cref. 00,01	4	95.10c	
Danzig	4	——	
DWilmersd	4	——	
Dortmund	4	89.10c	
do. 1907	4	94.40c	
Dresd. 1900	4	95.25c	
do. 1905	4	——	
Düsseld. 99	4	93.60c	
do. 88/03	3½	83.25c	
Duisburg 99	4	93.40c	
Elberf 99	4	94.60c	
Elbing 1917	4	93.80b	
Erfurt 93,01	4	96.50c	
do.	3½	——	
Essen 79,01	4	96.00c	
Frankfurt 01	4	96.75c	
do. 1901	4	96.00c	
Freiburg 01	4	93.60c	
Fulda 1907	4	——	
Giessen 09	4	93.60c	
Görlitz 1900	4	93.00c	
do.	3½	87.60c	
Halberst. 97	4	——	
Hagen 1905	4	93.50b	
Halle 08uk13	4	93.40c	
do. 86/92	3½	——	
Hannover 95	4	——	
Heidelb. 03	4	——	
Karlsruhe 01	4	93.30b	
do.	3½	——	
do. 86/89	3	89.60c	
Kiel 1901	4	94.30c	
do. 89 96	3½	84.60c	
Königsbg 99	4	95.80c	
Lichtenb. 10	4	——	
Ludwigsh 09	4	——	
Magdeb. 91	4	96.50c	

Magdeb. 00	4	99.90G	
do. 1902	4	96.50c	
do. 80-02	3½	88.90b	
Mannh01 06	3½	84.60c	
Mind. 95 02	3½	——	
Mülheim Ruhr	4	89.75B	
München 94	3½	87.10c	
Nürnberg 01	4	96.50c	
do. 1899 98	4	94.10b	
Nürnb 99 01	4	94.00b	
do. 1899 98	3½	83.75B	
Offenb. v.12	4	92.50b	
Posen 00 05	4	93.30G	
do.68 uk.18	4	——	
do.Stadtanl	4	92.40b	
Potsdam 02	4	91.60c	
Schönb.D.06	4	91.00G	
do.Stadtanl	4	92.25G	
do. ca. 04	4	91.00G	
Spandau 91	4	96.50G	
do. 98	3½	84.20G	
Stettal 01	4	97.50c	
do. Gas	3½	85.00G	
Stett 12 1	4	94.30b	
do. 8.10 P	4	93.20b	
do. 09	4	92.75G	
Thorn 190	4	——	
Wiesb79-83	4	——	
Worms01 06	4	——	

Deutsche Pfandbriefe

Berlin.Pfdb	4	114.40G	
do. do.	4½	103.90B	
do. do.	4	99.60G	
do. do.	3½	——	
do. neue	4	93.00G	
do. do.	3½	83.60G	
do. do.	3	77.25G	
Brch.Pfdbrf	4	95.10G	
Pr.Pfb.Pomm	4	96.40G	
Nur-u.Neum.	4	——	
do.	3½	——	
do. Komm.O	4	84.80G	
do. do.	3½	83.60G	
Landsch Ctr	4	92.40G	
do. do.	3½	83.75G	
do. Ostpreus.	4	75.40b	
do. do.	3½	83.60G	
Pommersche	4	92.10G	
do. do.	3½	83.60G	
do.	3	76.50B	
do. neuld	4	——	
do. do.	3½	83.70G	
do. Lit.G	4	——	
do. Lit.B	3½	75.30G	
do. Lit.C	3½	85.10G	
Schlesische	4	98.25G	
do.	3½	79.40G	
do. neue	4	92.40B	
Schles.altl	4	——	
Schles.neul	4	93.60B	
do. do.	3½	85.90G	
do. do.	3	76.70G	
do. Lit.G	4	77.00B	
do. Lit.D	4	76.25b	
Schl.Hlst.L	4	91.80G	
do. do.	3½	83.60G	
Westf. Land	4	——	
do. do.	3½	85.00G	
do. 3. Folge	4	93.50G	
Westpr.rit.	4	91.80B	
do. S. 11	3½	84.75G	
do. S. 18	3½	84.30G	
do. S. 19	3½	75.90G	
do. S. 20	3½	83.60G	
do. neuld.	4	91.25c	
do. do.	3½	83.00G	
do. Ldsch	4	——	
do. S. 18-22	4	96.60G	
do. S. 1-11	4	96.80G	
do. S. 23-28	4	97.00G	
do. S. 1-11	3½	84.00B	
do. S. 23-28	3½	84.00G	
Ostpr.Pr.Hlb	4	92.00c	
do. 4	3½	81.90c	
PommPr.S.9	4	93.75c	
do. 10-14	4	93.25c	
do.94,97.00	3½	86.30c	
Posen.Pr.Anl	4	95.25c	
do. do.	3½	81.50c	
Rhepr.20,21	4	95.50c	
do. Serie 32b	4	96.75c	
do. S.22,23	3½	92.25c	
do. Serie 30	3,5	89.25c	
do. S.24-29	3½	84.50c	
do. Serie 16	3½	83.50c	
do. 9.11,14	3	82.25c	
Westf.Pr.S.3	4	94.60c	
do. Ser.4,5	4	94.60c	
do. Serie 6	4	96.60c	
do. Serie 4	3½	91.20c	
do. S.2,3,4	3½	83.00c	
do. Serie 2	3	81.50c	

Ausl. Fonds u. Pfandbriefe

Arg.Anl.90	4	99.50G	
do.Inv01 07	5	99.00B	
do.Anl. v.87	6	——	
do. 1909	5	98.50G	
do.ab1900	4	98.80G	
inn.4000M	4	94.20B	
do.Gold 90	4	94.50B	
do.Gs.3375	4	82.70bG	
Bosn. Land	4	——	
BuenAir.P08	4	——	
do. 1910	4	85.25G	
do. 1909	4	67.40bB	
do.	3½	——	
Bulg.Stm.ltl	4	95.50b	
Chil.Anl.18	4	91.60B	
do. 1906	4	——	
Chin.Anl.v95	4	97.10b	
do. v.96	5	85.75G	
do.Reorg.13	4	91.75b	
do. Hukuang	5	91.75b	
do. Tients.P	4	90.50b	
do. v.98	4	89.25b	
Egypt. Anl.	4	——	
Finnl. St.E.A	4	——	
Frnch.18Rnt	4	——	
Frnch.Rnt.99	4	——	
do. 81-84	4	——	
do.Pir.L.400	4	58.50b	
do.ks.Gesdr.	4	——	
Jap.A.11.7	4	90.00G	
do.	4½	82.25G	
Italien. Rent.	4	——	
Mexikaner	6	101.00B	
Mex.A.1000L	5	83.60G	
do. 200 L	5	85.10G	
do.4200M.	5	77.25G	
do.2100M	5	——	
Oest.am.Eb.A	4	93.40b	
do.Goldrent	4	89.60b	
do. 200 Kr	4	89.60b	
do.Kronenrt	4	82.40b	
do.einh.kr.R	4	81.50G	
do.Silb.-Rnt	4,2	84.40b	
do.Pap.Rnt.	4,2	84.60b	
do. 60r Lose	4	——	
do. 64r Lose	4	——	
Port.St.A.3	3	——	
do. 3. Serie	3	64.75G	
R.dJan.1001	5	97.60G	
RumSt.Ch.18	5	98.75G	
Russ. 96	4	93.00b	
do.	4½	89.70G	
do.	4	93.20b	
do.	3½	87.60b	
do. 90	4	87.90b	
do. 96	4	87.90b	
do. 97	4	87.50b	
do. 99	4	87.90b	
do. 1904	4	87.60b	
do. 1906	4	87.60b	
do. 1908	4	87.90b	
do. 1910	4	——	
Russ.A.R.90	4	——	
do.Gold.89	4½	——	
do. 94	4½	——	
do. 96	4½	——	
do.Eisb.A.2	5	——	
do. 02	4	90.90bG	
do. 05	4	91.50b	
do.Staatsrt	4	——	
do.Prm.A.54	4	——	
do. 66	4	——	
do.Bodenkr.	4	93.00G	
do.konv.Stl.	4	83.80G	
Königsbg 99	4	95.80G	
Lichtenb. 10	4	——	
Ludwigsh 09	4	——	
Magdeb. 91	4	96.50G	

Mailand.Anl.	4	79.25G	
Mexiko.Anl.	4	79.40G	
Mexiko.Anl.	4	80.00G	
do. 1910	4	80.00G	
Mexik.Eis.A	4	87.00b	
do.	4	75.20G	
do.	3½	74.00b	
do. Rjksanl	6	165.70b	
do.Wind.Rrb	4	84.60b	
Pudol.Eisenb	4	84.60b	
Russ.Anl.07	5	97.60b	
do. Uralsk94	4	——	
do.07 uk.08	4	86.25G	
do. kleine	4	98.60b	
Süd-Cst 98	4	85.10b	
WestNW11	4	90.30b	
WestNk. 20	4	94.50G	
do. 1910	4	90.30b	
do. 1685	4	86.60b	
do. 1898	4	——	
Ks.Eis.Ges.20	4	——	
do. kleine	4	92.50G	
do.Erg.-Netz	4	91.90G	
do. III Inl.	4	91.90G	
Sal.Eisb.Ges	4	——	
Schles.Bd.1-5	4	——	
do. do. 1-4	3½	83.00G	
do. 5.Ser.Ult	3½	——	
do. S.8uk.19	4	72.30G	
do. S.7uk.13	3½	68.00G	
do. Serie 1	3	68.25G	
Südd.Eisbr	5	——	
Tomsk 07	5	62.75G	
Wladiwostok	4	——	
WestBd12 56	4	94.10G	
do.S.7uk13	4	——	
do.S.8uk13	4	——	
do.S.10uk18	4	54.10G	
do. Ser.3,4	4	71.00G	
do.Ser.5	4	——	

Deutsche Hypoth.-Pfandb.

BayrHyp.u.W	4	86.20G	
Berl.Hyp.Bk.	4	91.20G	
do. 3 R.uk	4	90.00G	
do.19 20u18	4	99.50G	
do.1.2.uk.14	4	92.30G	
do.3.4.uk.15	4	92.30G	
do.7.8.uk.16	4	92.30G	
do.9.13.14u.19	4	93.00G	
do.15.16u.21	4	93.60G	
do.17.18u.22	4	93.60G	
do.19.20u.23	4	95.60G	
do.R.1n.16.22	4	93.00G	
do.S23.u15	4	93.50G	
do.S24.u16	4	94.00G	
do.S25.u20	4	94.50G	
do.S26.u21	4	95.00G	
do.S.27.u.22	4	95.00G	
do.S.9.12.19u	4	94.50G	
do.S20.u10	4	——	
Dt.Hyp.S.4-6	4	——	
do. kleine	4	99.00G	
do.1.1a.kv.	4	——	
do.7.10.12	4	92.50G	
do.S.14u14	4	92.75G	
do.S.15.16	4	93.00G	
do.S.18.19	4	93.50G	
do.S.20.21	4	93.60G	
do.S.22.23	4	93.60G	
do.S.13.13a	4	87.00G	
do.Ser.8.9	4	83.10G	
do.K.01 03	4	83.10G	
do. do.S.3	4	95.75G	
do.	4	95.50B	
do. do.	3½	83.25G	
Frkf.Hyp.B.14	4	94.40G	
do.Kr43 46	4	94.60G	
do.S.34 7	4	94.00G	
do.S.51	4	95.00G	
do.S.44 47	4	95.00G	
Gth.Grdk.21	4	120.00G	
do.Abt.3.4	4	99.80G	
do.Prbh.B.1	4	92.60G	
do.Abt.9.9a	4	92.60G	
do. 10.12	4	93.00G	
do.13uk.15	4	93.50G	
do.16uk.17	4	93.50G	
do.15uk.17	4	93.50G	
do.16uk.19	4	93.50G	
do.20uk22	4	93.50G	
do.Abt.5.6	4	94.25G	
do.11uk13	4	84.75G	
Hamb.Hy.-B.1	4	93.50G	
do. unk. 14	4	93.50G	
do. unk. 18	4	94.00G	
do. unk. 21	4	95.00G	
Hann.Bd.1-10	4	92.50G	
Hann Bd.3-10	4	92.50G	
do.S.11.13	4	93.00G	
do.S14u19	4	93.75G	
do.S15u19	4	93.75G	
do.S16u21	4	95.00G	
pr.Hy.B.Fo8	4	95.00G	
do.S.1u14	4	94.20G	
do.Ser.6.u.7	4	85.00G	
Kl.Hyp.1-4	4	93.50G	
do.S.1u.2u	4	93.50G	
do.S.1uk.13	4	88.50G	
do.S.2u.3u	3½	84.50G	
do.Strel.H.B	4	93.00G	
do.S.1u.2	4	83.00G	
Mg.Hp.2.6.7	4	93.00G	
do.8.9uk.14	4	93.20G	
do.10.11uk.15	4	93.20G	
do.S12uk17	4	93.60G	
do.S13uk18	4	93.80G	
do.S14u19	4	94.10G	
do.S15u19	4	94.10G	
do.S16uk21	4	94.70G	
do. konv	4	84.00G	
Nm.Hy.B.1-3	4	93.00G	
do.Prm Pfbr	4	136.50B	
Mitt.Bdk.2-4	4	92.75G	
do.3.6uk.15	4	93.00G	
do.7.8uk.16	4	93.00G	
do. S. 2	4	84.00G	
Nddg10-12	4	92.00G	
do.S13uk18	4	94.00G	
do.S.2u.3u	3½	83.20G	
do.Strel.H.B	4	93.00G	
do.S.1	4	83.00G	
Gelsenk.Bgw	4	93.00G	
Gg.Marienh.3	4	93.20G	
do.	4½	——	
Germ.Schff2	4	99.25G	
Ges.f.el.Unt.3	4	94.10G	
do.	4½	98.10G	
Gladbach.Ant	4	——	
Gr. Brl. Str.3	4	93.20G	
Hmb.AmPckf	4	98.90b	
do.	4½	97.75bB	
HdlBeellaH3	4	97.50G	
Hdlsg.Gdrd 2	4	92.75G	
Harp.Bergw.	4	93.00G	
Hbg.M. 3	4	93.00G	
Hasp.Eisen3	4	94.00G	
HenckWlb.3	4	94.00G	
Herne Ver. 3	4	——	
do.	4½	94.80b	
Hibernia kv.	4	——	
Hirsch.Ld.3	4	99.10G	
Hohenlohe 3	4	96.50G	
Hohenf.Gw.3	4	——	
Hohenlohe W.3	4	97.90b	
Hörd. Bgw. 3	4	95.60G	
Hösch Ew. 2	4	95.60G	
Hösten Gw. 2	4	95.10G	
Ilse Bergb.2	4	——	
Ilsenburger	4	——	
Kalw.Aschrf	4	96.75G	
Kattow. Bgw. 4	3½	83.50G	
KönigWilhlm	4	94.00G	
do.	4½	97.50b	
Kn.Marienh.2	4	——	
Kr. Krupp 50	4	——	
do. 1906	4	97.00G	
Lahm.Aos.3	4	97.00G	
Laurahütte	4	91.25G	
do.	4½	97.00G	
Lenn. Brk.3	4	94.20G	
Leopold.Gr.	4	95.00G	
Lw.Loewe 4	4	100.00G	
Mannesm.Stz	4	——	
MgdbBsab.3	4	93.80G	
Mannesmr.3	4	93.80G	
Mind.Stahlw.	4	100.10b	
Nassauer.3	4	91.00G	
Mnd&Schw.3	4	84.20G	
Mrx & Gonsst	4	——	
Mülh.Bergb.2	4	——	
Nsdengs.2	4	82.75G	
do. 1u4	3½	78.50G	
Nsdr.Kpp.3	4	91.50G	
Ostwerk Kpp3	4	94.00G	
PhönixBgw.3	4	101.00B	
Pr.Bgw.Ver.2	4	92.80G	
Pr.Kr.Bd 92	4	94.00G	
do.95,61.03	4	92.50G	
do.06 u.16	4	92.80G	
do.v.07 u.17	4	92.90G	
do.v.08 u.18	4	92.50G	
do.v.10 u.20	4	94.20G	
do.v.12 u.22	4	95.00G	
do.89,94 98	4	93.60G	
do.87,91 96	4	93.80G	
do.Km.Ob.01	4	93.80G	
do. 1906	4	93.80G	
do.87,91 96	4	93.80G	
do. 1906	4	84.20G	
Pr.Hyp.A.8.1	4	——	
do.	3½	91.25G	
do. 2.6	3½	83.25G	
do. abg. 80	4	120.50G	
do. abg	4	91.20G	
do. 1	4	92.80G	
do. 2	4	92.50G	
do. 3	4	92.50G	
do. 4	4	92.50G	
do. 5	4	92.50B	
do. 6	4	92.50G	
do. 7	4	92.50G	
do. 8	4	92.50G	
do. 9	4	92.50G	
do. 10	4	92.50G	
do. 11	4	92.50G	
do. 12	4	92.50G	
do. 13	4	92.50G	
do. 14	4	92.50G	
do. 15	4	92.50G	
do. 16	4	92.50G	
do. 17	4	92.50G	
do. 18	4	92.50G	
do. 19	4	92.50G	
do. 20	4	92.50G	
do. 21	4	92.50G	
do. 22	4	92.50G	
do. 23	4	92.50G	
do. 24	4	92.50G	
do. 25	4	92.50G	
do. 26	4	92.50G	
do. 27	4	92.50G	
do. 28	4	92.50G	
do. 29	4	92.50G	
do. 30	4	92.50G	
do. 31	4	92.50G	
do. 32	4	92.50G	
do. 33	4	92.50G	
do. 34	4	92.50G	
do. 35	4	92.50G	
do. 36	4	92.50G	
do. 37	4	92.50G	
do. 38	4	92.50G	
do. 39	4	92.50G	
do. 40	4	92.50G	
do. 41	4	92.50G	
do. 42	4	92.50G	
do. 43	4	92.50G	
do. 44	4	92.50G	
do. 45	4	92.50G	
do. 46	4	92.50G	
do. 47	4	92.50G	
do. 48	4	92.50G	
do. 49	4	92.50G	
do. 50	4	92.50G	
do. 51	4	92.50G	
do. 52	4	92.50G	
do. 53	4	92.50G	
do. 54	4	92.50G	
do. 55	4	92.50G	
do. 56	4	92.50G	
do. 57	4	92.50G	
do. 58	4	92.50G	
do. 59	4	92.50G	
do. 60	4	92.50G	
do. 61	4	92.50G	
do. 62	4	92.50G	
do. 63	4	92.50G	
do. 64	4	92.50G	
do. 65	4	92.50G	
do. 66	4	92.50G	
do. 67	4	92.50G	
do. 68	4	92.50G	
do. 69	4	92.50G	
do. 70	4	92.50G	
do. 71	4	92.50G	
do. 72	4	92.50G	
do. 73	4	92.50G	
do. 74	4	92.50G	
do. 75	4	92.50G	
do. 76	4	92.50G	
do. 77	4	92.50G	
do. 78	4	92.50G	
do. 79	4	92.50G	
do. 80	4	92.50G	
do. 81	4	92.50G	
do. 82	4	92.50G	
do. 83	4	92.50G	
do. 84	4	92.50G	
do. 85	4	92.50G	
do. 86	4	92.50G	
do. 87	4	92.50G	
do. 88	4	92.50G	
do. 89	4	92.50G	
do. 90	4	92.50G	
do. 91	4	92.50G	
do. 92	4	92.50G	
do. 93	4	92.50G	
do. 94	4	92.50G	
do. 95	4	92.50G	
do. 96	4	92.50G	
do. 97	4	92.50G	
do. 98	4	92.50G	
do. 99	4	92.50G	
do. 100	4	92.50G	
do. 101	4	92.50G	
do. 102	4	92.50G	
do. 103	4	92.50G	
do. 104	4	92.50G	
do. 105	4	92.50G	
do. 106	4	92.50G	
do. 107	4	92.50G	
do. 108	4	92.50G	
do. 109	4	92.50G	
do. 110	4	92.50G	
do. 111	4	92.50G	
do. 112	4	92.50G	
do. 113	4	92.50G	
do. 114	4	92.50G	
do. 115	4	92.50G	
do. 116	4	92.50G	
do. 117	4	92.50G	
do. 118	4	92.50G	
do. 119	4	92.50G	
do. 120	4	92.50G	
do. 121	4	92.50G	
do. 122	4	92.50G	
do. 123	4	92.50G	
do. 124	4	92.50G	
do. 125	4	92.50G	
do. 126	4	92.50G	
do. 127	4	92.50G	
do. 128	4	92.50G	
do. 129	4	92.50G	
do. 130	4	92.50G	
do. 131	4	92.50G	
do. 132	4	92.50G	
do. 133	4	92.50G	
do. 134	4	92.50G	
do. 135	4	92.50G	
do. 136	4	92.50G	
do. 137	4	92.50G	
do. 138	4	92.50G	
do. 139	4	92.50G	
do. 140	4	92.50G	
do. 141	4	92.50G	
do. 142	4	92.50G	
do. 143	4	92.50G	
do. 144	4	92.50G	
do. 145	4	92.50G	
do. 146	4	92.50G	
do. 147	4	92.50G	
do. 148	4	92.50G	
do. 149	4	92.50G	
do. 150	4	92.50G	
do. 151	4	92.50G	
do. 152	4	92.50G	
do. 153	4	92.50G	
do. 154	4	92.50G	
do. 155	4	92.50G	
do. 156	4	92.50G	
do. 157	4	92.50G	
do. 158	4	92.50G	
do. 159	4	92.50G	
do. 160	4	92.50G	
do. 161	4	92.50G	
do. 162	4	92.50G	
do. 163	4	92.50G	
do. 164	4	92.50G	
do. 165	4	92.50G	
do. 166	4	92.50G	
do. 167	4	92.50G	
do.